



**Offener Protestbrief der Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung bzgl. des
Brandanschlags auf Prof. Dr. Thomas Straubhaar**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit verurteilen wir, die Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung, aufs Schärfste den Anschlag auf unseren Vertrauensdozenten Prof. Dr. Thomas Straubhaar in der Nacht zum 28. April.

Prof. Straubhaar ist einer der profiliertesten liberalen Ökonomen in Deutschland und nimmt als Präsident des HWWA und Direktor des HWWI seit Jahren Stellung zu den wichtigen wirtschaftspolitischen Fragen der Bundesrepublik. Diejenigen, die den brutalen Anschlag verübt haben, zeigen auf makabre Weise, dass die Argumente von Prof. Straubhaar für diese extremistischen Feinde unserer freiheitlichen Verfassung gefährlich sind und sie haben offenkundig dem nicht mehr entgegenzusetzen als Brandbomben, Farbbeutel und Steine.

Wir hoffen, dass Prof. Straubhaar und seine Familie durch diese Erfahrung nicht zu sehr in ihrem Alltag beeinträchtigt werden. Des Weiteren vertrauen wir darauf, dass Prof. Straubhaar sich weiterhin auf die ihm eigene pointierte Art zu den aktuellen Themen im Land äußern und sich nicht durch gewalttätige Extremisten abschrecken lassen wird.

Hamburg, den 29. April 2006

für die Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung:

Stefan Kolev

kolev@econ.uni-hamburg.de

Ansprechpartner der Stipendiaten in Hamburg